

Verzeichniss der in der Pfalz vorkommenden, aber bisher noch nicht bei Speyer aufgefundenen Kleinschmetterlinge.

Von
H. Disqué, Speyer.

Durch die mir zur Verfügung gestellten Notizen (Tagebücher) des voriges Jahr verstorbenen Herrn Oberamtsrichters Eppelsheim in Grünstadt war ich in der Lage nachstehendes Verzeichniss aufzustellen, dem ich nur Weniges aus meiner eigenen Praxis beizufügen habe. Eppelsheim hat länger als 40 Jahre die Pfalz durchforscht, ganz besonders die Gegend am Hardtgebirge und am Donnersberg.

Pyralidina.

Scoparia Hw.

1. **murana** Curt. 6.—8. R. unter Moos an Weinbergsmauern.
2. **resinea** Hw. 6. R. 4., 5. unter Moos an Weinbergsmauern.

Botys Tr.

3. **institalis** Hb. 6., 7. R. 5., 6. zwischen Blättern von Eryngium. Bei Grünstadt häufig.

Orobena Gn.

4. **limbata** L. 7., 8. R. 8., 9. an Erysimum alliaria, auch an Isatis tinctoria, erhielt ich von Hinneberg-Potsdam.

Crambus F.

5. **verellus** Zk. R. 3.—5. in Baummoos.
6. **mytilellus** Hb. 8. R. unbekannt.
7. **myellus** Hb. 5.—8. R. unbekannt.

Nephopteryx Z.

8. *albicilla* H.-S. 5., 6. R. Ende 8. an Tilia.
 9. *ianthinella* Hb. 7., 8. R. Ende 6. an Calluna.

Pempelia Hb.

10. *faecella* Z. 7. Nähere Angaben fehlen. R. unbekannt.
 11. *palumbella* F. 6.—8. R. Ende 5. an Calluna.

Hypochalcia Hb.

12. *melanella* Tr. 6. R. bis März in der Wurzel von Bupleurum falcatum.

Epischnia Hb.

13. *prodromella* Hb. 5.—8. R. aus Ende Mai erhaltenen Eiern waren am 1. 9. nahezu erwachsen, gingen aber dann ein. Die von mir mit Centaurea jacea gefütterten R. waren braun, doch giebt es auch, wie ich aus Frankreich erfuhr, grüne R.

Brephia Hein.

14. *compositella* Tr. 7. Einige R. fand ich Ende 5. bei Friedrichsfeld im Badischen unter Helianthemum vulgare.

Myelois Z.

15. *cirrigerella* Zk. 7. R. erhielt ich Ende 7. von Hinneberg-Potsdam aus Scabiosenköpfen.

16. *epelydella* Z. 6., 7. R. Ende 5 in Gespinnströhren an den Zweigen von Prunus spinosa.

Ancylosis Z.

17. *cinnamomella* Dup. 5., 7. R. erhielt ich 15. 6. von Hinneberg-Potsdam von Sedum acre.

Zophodia Hb.

18. *convolutella* Hb. 4. R. 6. an den Früchten von Ribesarten.

Tortricina.**Rhacodia** Hb.

19. *caudana* F. 7.—9. R. 5. an Populus, Salix und Betula.
 v. *emargana* F. Am 22. 8. 81 fing ich 1 frisches Stück bei Oberhochstadt.

Teras Tr.

20. **mixtana** Hb. 10.—4. R. 7., 8. an Calluna vulgaris.
 21. **permutatana** Dup. 8., 9. R. 6., 7. an Rosa spinosissima bei Grünstadt.
 22. **lipsiana** Schiff. 8.—4. R. 7. an Betula, Vaccinium etc.
 23. **comparana** Hb. 10. R. 8., 9. erhielt ich von auswärts von Comarum palustre.
 24. **shepherdana** Stph. 6., 7. R. 5., 6. an Spiraea aruncus bei Grünstadt.

Tortrix Tr.

25. **decretana** Tr. (nach Bertram). 6., 7. R. 5. an Betula, Vaccinium etc.
 26. **cinnamomeana** Tr. 5., 6. R. polyphag.
 27. **histrionana** Froel. 5., 6. R. 4., 5. zwischen Nadeln von Pinus picea und pectinata erhielt ich von Schütze-Rachlau.
 28. **murinana** Hb. 6. R. 4., 5. zwischen jungen Trieben von Pinus picea und pectinata verdanke ich in Anzahl Herrn Forstmeister Zwissler in Lauterecken, wo sie schädlich auftritt.
 29. **forsterana** F. 7. R. 5. Anf. 6. polyphag.
 30. **grotiana** F. 6., 7. R. 5. polyphag Den Falter fing ich bei Weissenburg i. E. um Vaccinium.
 31. **gnomana** Cl. 6., 7. R. 5. polyphag.
 32. **gerningana** Schiff. 7., 8. R. 6., 7. polyphag an niederen Pflanzen.
 33. **prodromana** Hb. 3.—5. R. 7., 8. polyphag, erhielt ich aus Frankreich.

Sciaiphila Tr.

34. **argentana** (nach Bertram). 6. R. unbekannt.
 35. **styriacana** Hb. (penziana). Bei Dürkheim. R. unbekannt.
 36. **pasivana** Hb. 7., 8. R. bei Carlsruhe auf Teucrium scorodonia.

Exapate Hb.

37. **congelatella** Cl. 9.—5. R. im Mai mit Ligustrum aus dem Ei erzogen.

Cochylis Tr.

38. **zebrana** Hb. 4., 5. und 9. R. erhielt ich von Hinneberg-Potsdam aus Gnaphaliumblüthen.
 39. **zephyrana** Tr. 5.—7. In 2 Gen. R. 3. und 6. in Wurzel und Stengel von Eryngium.

40. **affinitana** Dgl. 6. R. 10. in den Blüthen von *Aster tripolium* Dürkheim an der Saline.

41. **implicitana** H.-S. 4., 5. R. 6. und 10. in Blüthen und Stengeln von *Solidago*, *Gnaphalium*, *Chrysocoma*, *Pyrethrum* etc.

42. **rupicola** Crt. 7. R. 10. im Stengel von *Eupatorium cannabinum*.

43. **atricapitana** Stph. 5. und 7. in 2 Gen. in Wurzel und Stengel von *Hieracium* und *Senecio*.

Retinia Gn.

44. **posticana** Zett. 5. Von Eppelsheim aus einer bei Neustadt in Kieferknospen gefundenen R. erzogen.

Penthina Tr.

45. **lapideana** H.-S. 5., 6. R. bis 4. im Stengel von *Digitalis ambigua* vom jungen Eppelsheim bei Winnweiler in Anzahl gefunden.

46. **postremana** Z. 6. R. 10. im Stengel von *Impatiens noli tangere*.

47. **capreolana** H.-S. 7., 8. Soll in der Wurzel von *Hieracium umbell.* leben.

48. **stibiana** Gn. 6., 7. Auf dem Hohenfels bei Grünstadt. R. unbekannt.

49. **spuriana** H.-S. 7. R. unbekannt.

50. **olivana** Tr. 5.—8 R. unbekannt.

51. **umbrosana** Frr. 5., 6. R. unbekannt.

52. **rupestrana** Dup. 6., 7. R. unbekannt.

53. **hercyniana** Tr. 5., 6. R. bis Anf. 5. zwischen den Nadeln von *Pinus picea* und *pechinata*.

Eccopsis Z.

54. **latifasciana** Hw. 7., 8. R. 5., 6. unter Baummoos und in faulem Holz.

Grapholitha Tr.

55. **infidana** Hb. 8., 9. R. 7., 8. in der Wurzel von *Artemisia camp.*

56. **hepaticana** Tr. R. 9.—4. im Stengel von *Senecio jacobaea*.

57. **nigricana** H.-S. 7., 8. R. 5. in den Knospen von *Pinus pectinata*, erhielt ich v. Forst. Zwissler in Lauterecken.

58. **demarniana** F. R. 3., 4. in den Kätzchen der Erlen und Birken.

59. **incarnatana** Hb. 7., 8. R. 5. an Rosa.

60. **rosaecolana** Dbd. 6., 7. R. 5. an Rosa erhielt ich von Hinneberg-Potsdam.

61. **pflugiana** Hw. 5., 6 Ende 7., 8. R. 9.—5. und 7. in Zweigen und Blüthentrieben von Cirsium lanceolatum, Carduus nutans und Carlina vulgaris.

62. **brunnichiana** Froel. 5., 7. R. 10. unter der Wurzelrinde von Tussilago farfara.

63. **pusillana** Peyer-Imhoff. 7., 8. R. unbekannt, nach Reutti wohl sicher an Tannen.

64. **perlepidana** Hw. 4., 5. R. 6., 7. zwischen zwei zusammengesponnenen Blättern von Orobus, Lathyrus und Vicia.

65. **dorsana** F. 5., 6. R. 8., 9. in den Schoten von Orobus, Vicia und Pisum.

66. **coronillana** Z. 5. R. 6., 7. in den Schoten von Coronilla varia.

Phthoroblastis Ld.

67. **populana** F. 7., 8. R. 5., 6 in den Herzblättern von Salix caprea, bohrt sich in das Mark der Zweige.

Steganoptycha H.-S.

68. **neglectana** Dup. 5.—7. R. 3. in den Knospen von Pop. tremula und Salix caprea.

69. **panperana** Dup. 4., 5. R. 6 an Rosa canina.

70. **ramella** L. 7., 8. R. 4., 5. in den Knospen von Birken und Pappeln.

71. **rufimitrana** H.-S. 7., 8. R. 4.—7. an jungen Trieben von Pinus picea unter leichtem Gespinnst.

72. **ustomaculana** Curt. 7., 8. R zwischen versponnenen Blättern von Vaccin. myrt. und Vitis idaea.

73. **pygmaeana** Hb. 4., 5. R. 6., 7. zwischen versponnenen Nadeln von Pinus silv., picea und pectinata.

74. **augustana** Hb. 6., 7. R. 4. in Knospen und Zweigspitzen von Salix caprea.

75. **cruciana** L. 6.—8. R wie vorige.

76. **rubiginosana** H.-S. 5., 6. R. 10. zwischen zusammengesponnenen Nadeln von Pinus picea und silvestris.

Rhyacionia H.-S.

77. **hastiana** Hb. 7. R. zwischen versponnenen Blättern von Hieracium, Gnaphalium und Scabiosen.

Dichrorampha Gn.78. **resplendana** Hein. 6., 7. R. unbekannt.**Tineina. Lypusidae.****Lypusa** Z79. **maurella** F. 5. R. soll als Sackträgerin an Steinflechten leben.**Tineidae.****Tinea** Z.80. **corticella** Curt. 5., 8. R. 4., 5. in faulem Holz und in Baumschwämmen.81. **arcuatella** Stt. 5., 6. R. wie vorige.82. **picarella** Cl. 5., 6. R. 4., 5. wie die beiden vorigen.83. **albieomella** H.-S. 6.—8. R. in altem Holze.84. **nigripunctella** Hw. Bei Grünstadt gefangen. R. an Weinbergmauern.85. **parietariella** H.-S. 7. R. 4., 5. als Sackträgerin an Mauerflechten.86. **subtilella** Fuchs. 7. An Weinbergsmauern. R. unbekannt.87. **argentimaculella** Stt. R. 5., 6. an Flechten. Ich erhielt sie von Schütze-Rachlau.88. **vinculella** H.-S. 6., 7. R. 4. als Sackträgerin an Mauerflechten.**Incurvaria** Hw.89. **koernerella** Z. 4., 5. In grossem Blattsack unter Laubholz 9., 10.90. **flavifrontella** Hein 5., 6. R. 3., 4. in Knospen von Rosa spinosissima.91. **capitella** Cl. 5., 6. R. 4. in jungen Trieben von Ribes.**Nemophora** Hb.92. **schwarzella** Z. 5. R. 3., 4. in länglichem Blattsack unter Laub.93. **pilulella** Hb. 5.—7. R. 3., 4. in eiförmigem Sack unter Laub.94. **pilella** F. 4., 5. R. unbekannt.

Ochsenheimeridae.

Ochsenheimeria Hb.

95. **taurella** Schiff. 7. R. bis 4. im Halm von *Triticum repens*.
96. **birdella** Curt. 6., 7. R. soll im Halm von Gräsern leben.
97. **bisontella** Z. 7. Wie vorige.
98. **vacculella** F. 6., 7. Wie vorige.

Teichobidae.

Teichobia H.-S.

99. **verhuelrella** Stt. 6. R. bis März an *Scolopendrium* und *Asplenium*.

Acrolepidiae.

Acrolepia Curt.

100. **cariosella** Tr. 6., 8. R. 5. und 7. in Stielen und Blättern von *Gnaphalium sylvaticum*.

Roesslerstammia Z.

101. **pronubella** Schiff. 4., 5. R. unbekannt.

Argyresthia Hb.

102. **coujugella** Z. 6.—8. R. 9., 10. in den Beeren von *Sorbus aucuparia*.

103. **fundella** F. 5.—7. R. 4. an *Pinus picea*.

104. **cornella** F. 6., 7. R. 4., 5. in Knospen von *Pyrus malus* und *Cornus sanguinea*.

105. **submontana** Frey. 7., 8. R. 5. in Knospen von *Sorbus aria* und *torminalis*. Auf dem Donnersberg.

106. **pygmaeella** Hb. 6., 7. R. 4., 5. in Kätzchen und Knospen von *Salix caprea*.

107. **sorbiella** Tr. 6., 7. R. 4., 5. in Knospen von *Sorbus aria* und *aucuparia* und *Cotoneaster*.

108. **arceuthina** Z. R. 4., 5. in Zweigspitzen von *Juniperus*.

109. **illuminatella** Z. Einige R. die mit R. aus meiner Sammlung, die ich von Schütze-Rachlau erhielt, übereinstimmen, brachte Griebel von Dürkheim mit. Leider kamen sie nicht zur Entwicklung. Sie lebten in Zweigspitzen von *Pinus picea*.

110. **certella** Z. 6., 7. R. 4. in Knospen von *Pinus picea*.

Plutellidae.

Cerostoma Latr.

111. **parenthesella** L. 6., 7. R. 5. an Fagus, Ulmus, Carpinus und Fraxinus.
112. **sylvella** L. 7., 8. R. 5. an Quercus.
113. **horridella** Tr. 7. R. 6. an Prunus spinosa, Crataegus und Pyrusarten.
114. **falcella** Hb. 6., 8. R. 5. an Loniceren.

Gelechidae.

Semioscopis Hb.

115. **avellanella** Hb. 4. R. 6. polyphag an Laubholz. Neuerdings am 1. April 1901 von Griebel auch bei Speier gefangen. R. mit Birken aus dem Ei erzogen.

Depressaria Hw.

116. **laterella** Schiff. 6., 7. R. 5.. 6. an Centaurea cyanus zwischen am Stiel angesponnenen Blättern.
117. **nanatella** Stt. 5.—8. R. 4.—6. an Carlina vulgaris.
118. **rotundella** Dgl. 7. R. an Daucus carota. Bei Grünstadt.
119. **purpurea** Hw. 9.—4. R. 7. in röhrenförmig versponnenen Blättern von Daucus und Torilis.
120. **bupleurella** Hein. 8., 9. R. 7., 8. an Bupleurum falcatum.
121. **badiella** Hb. Bei Grünstadt. Mir sonst nichts Näheres bekannt.
122. **furvella** Tr. 8., 9. R. 6.—8. an Dictamnus alba.
123. **ululana** Roessl. 7., 8. R. Ende 6. im Schirm von Carum bulbocastanum.
124. **olerella** Z. 7., 8. 7.—4. R. an Achillea millefolium.
125. **artemisiae** Nick. 6.—4. In versponnenen Trieben von Artem. camp.

Gelechia Z.

126. **vilella** Z. 5. R. unbekannt.
127. **distinctella** Z. 6., 7. R. 3.—5. zwischen jungen Trieben von Artemisia campestris; soll auch an Thymus leben.
128. **sororeculella** Hb. 6. R. 5. bis Anfang 6. zwischen Blättern von Salix, Quercus und Sorbus.

129. **flavicomella** Z. 5., 6. R. 10.—3. an Prunus spinosa in den verlassenen Wohnungen von Myelois suavella.

130. **infernalis** H.-S. 6., 7. R. 4., 5. an Vaccinium myrt., Ledum palastre und Betula.

131. **galbanella** Z. 6.—8. Vermuthlich an Nadelholz.

132. **longicornis** Curt. 6.—8. R. 4., 5. an Calluna und an Vaccinium?

133. **vepretella** Z. 7. R. 6. an Prunus spin. unter Gespinnst zwischen Astgabeln.

134. **diffinis** Hw. 5.—8. R. 6., 7. und 9.—4. an Rumex acetosella.

135. **maculatella** Hb. 7. R. 5., 6. zwischen versponnenen Blättern von Coronilla varia.

136. **cytisella** Tr. 5. R. 9. zwischen aufeinander geklebten Blättern von Cytisus nigricans.

Brachmia Hein.

137. **nigricostella** Dup. 6., 7. R. 5., 6. zwischen zusammengesponnenen Gipfelblättern von Medicago sativa.

Bryotropha Hein.

138. **obscurella** Hein. 7. R. unbekannt.

139. **affinis** Dgl. 5., 6. und 8. R. 10.—3. und 7. in Mauermoos.

140. **umbrosella** Z. 5., 6. R. 6. in Moos.

141. **domestica** Hw. 7., 8. R. 3. u. 4. in Mauermoos.

142. **basaltinella** Z. 6., 7. R. 3. u. 4. in Mauermoos.

Lita Tr.

143. **psilella** H.-S. 6. R. minirt 4. die Blätter von Artem. camp. und vulg. und Gnaphalium

144. **artemisiella** Tr. 5.—8. In 2 Gen. R. 4., 5. u. 8., 9. zwischen den Herzblättern von Artem. camp. u. Thymus.

145. **horticolella** Roessl. 5., 9. R. wird an Reben vermuthet.

146. **murinella** H.-S. R. unbekannt. Bei Grünstadt.

147. **tricolorella** Hw. 7., 8. R. 5., 6. in zusammengesponnenen Trieben von Stellaria holostea

148. **junctella** Dgl. 7.—4. R. wurde in England an Weiden gefunden (Sorh.).

149. **marmorea** Hw. 5.—7. R. 3. und 4. in Röhren gespinnst unter Cerastium vulgatum.

150. **kiningerella** H.-S. 5. und 8., 9. R. in Moos vermuthet (Sorhagen).

151. **cauligenella** Schmid. 7., 8. R. 6. in Stengelanschw. v. *Silene nutans*.

152. **tischeriella** Z. 6.—8. R. 5. zwischen Blättern von *Silene nutans*.

Teleia Hein.

153. **scriptella** Hb. 5., 6. R. 9., 10. in nach unten umgeschlagenem Blattrand von *Acer camp* und *platan*.

154. **sequax** Hw. 6., 7. R. 5. in versponnenen Trieben von *Helianthemum* und *Dorycnium herbaceum*.

155. **humeralis** Z 5., 6. und 8. R 7. und 9., 10 in umgeschlagenem Blattrand von Laubholz.

Argyritis Hein.

156. **pictella** Z. 7., 8. R. 5.—7. in Röhren an der Wurzel und am Stengel von *Cerastium triviale*.

157. **superbella** Z. 5. R. 8., 9. an *Thymus* (Wocke). Bei Friedrichsfeld im Badischen häufig.

Nannodia Hein.

158. **eppelsheimi** Stgr. 4., 7. R. 5., 6. und 9. minirt Bodenblätter von *Silene nutans*. Im Wald bei Dürkheim. Ist neuerdings auch in Frankreich aufgefunden worden.

Ptocheuusa Hein.

159. **subocellea** Stph. 6., 7. R. 8.—10. R. als Sackträgerin im Samen von *Origanum vulgare*.

160. **inopella** Z. 6.—8. R. 8., 9. an *Helichrysum arenarium*.

161. **paupella** Z. 7., 8. R. 9., 10. in Blüthenköpfen von *Inula dysenterica*.

Parasia Dup.

162. **paucipunctella** Z. 6. R. 3. in den Köpfen von *Anthemis tinctoria*.

163. **neuropterella** Z. 8. R. bis 5., 6. in den Köpfen von *Carlina acanthoides* und *vulgaris*.

Chelaria Hw.

164. **hübnerella** Don. 7. R 5., 6. an *Betula*, *Populus trem.*, *Corylus*, *Alnus* und *Quercus*.

Ergatis Hein.

165. **brizella** Tr. 8. R. 9., 10. in Samenköpfen von *Statice armeria*.

Doryphora Hein.

166. *servella* Z. 6. Eppelsheim fängt bei Grünstadt 2 Stück. R. unbekannt.
167. *rumicetella* Hofm. 5., 7. R. minirt 4., 7. und 8. in Rumex acetosella.

Lamprotes Hein.

168. *unicolorella* H.-S. 5., 6. R. unbekannt.
169. *micella* Schiff. 6., 7. R. 5. in Trieben von Rubus.

Anacampsis Curt.

170. *coronilella* Tr. 5.—8. R. 5. zwischen Blättern von Coronilla varia.
171. *biguttella* H.-S. 5., 6., 8. R. 6. und 10. in versponnenen Trieben von Medicago sat. und Genista tinct.
172. *remissa* Z. 6., 7. R. Anfang 5. zwischen den jungen Blättern von Chrysocoma linosyris.
173. *vetusella* H.-S. 7. R. unbekannt.
174. *taeniolella* Z. 6.—8. R. 5., 6 zwischen Blättern von Medicago minima und Lotus corniculatus.

Tachyptilia Hein.

175. *scintillella* F. 6., 7. R. 5 in versponnenen Trieben von Helianthemum vulgare.

Ceratophora Hein.

176. *Iutatella* H.-S. 7., 8. R. 6. in spiralförmig zusammengesponnenen Blättern von Calamagrostis epigeios und Triticum repens.
177. *rufescens* Hw. 6., 7. R. 5 in röhrenförmig zusammengesponnenen Blättern von Poa und Arrhenatherum.

Rhinosia Tr.

178. *sordidella* Hb. 6., 7. R. unbekannt.
179. *ferrugella* Schiff. 6., 7. R. zwischen röhrenförmig versponnenen Blättern von Campanula persicifolia.

Cleodora Curt.

180. *anthemidella* Hein. 6. R. bis 4. in den Köpfen von Anthemis tinctoria, Chrysanthemum corymbosum und Achillea ptarmica.

Ypsolophus F.

181. *juniperellus* L. 7. R. 4.—6. in Gespinnst zwischen Zweigspitzen von Juniperus.

182. **marginellus** F. 7. R. 3.—5. in Gespinnst zwischen den Nadeln von Juniperus.

Sophronia Hbr.

183. **humerella** Schiff. 6., 7. R. 5., 6. zwischen ver-
spommenen Blättern von Artem. camp. Achillea, Thymus, Gna-
phalium etc.

184. **sicariella** Z. Bei Grünstadt. Näheres ist mir
nicht bekannt.

Megacraspedus Z.

185. **lanceolellus** Z. 7. Bei Kallstadt. R. unbekannt.

186. **binotellus** F. R. 4.—6. Bei Grünstadt. R. un-
bekannt.

Pleurota Hb.

187. **schlägeriella** Z. 6., 7. R. unbekannt.

Aplota Stph.

188. **palpella** Hw. 7., 8. R. 5. in faulem Holz oder
an Flechten von Pflaumenbäumen.

Hypercallia Stph.

189. **citrinalis** Sc. 6., 7. R. 6 zwischen Gipfelblättern
von Polygala chamaebuxus. In der Pfalz wird sie wohl an
Polygala vulgaris leben, da erstere daselbst nicht vorkommt.

Anchinia Hb

190. **daphnella** Hb. 7. R. 6. an Daphne mezereum.

Harpella Schrk.

191. **geoffrella** L. Im Mai 1882 fing ich den Falter
zahlreich bei Weissenburg, hart an der pfälzischen Grenze.
R. unbekannt. In faulem Holz?

Oecophora Z.

192. **tinctella** Hb. 5., 6. R. 5 in faulem Holz.

193. **panzerella** Stph. 5., 6. R. unbekannt. In faulem Holz.

194. **augustella** Hb. 5., 6. R. 11. erwachsen in faulem
Holz.

195. **jourdhueillella** Rag. 6., 7. Dieses prächtige
Thierchen wurde von Eppelsheim in den letzten Jahren all-
jährlich in einigen Stücken bei Dürkheim, aus Kiefern auf-
gescheucht, gefangen. Nach einer Mittheilung von Constant-
Golfe Juan lebt die R. in dünnen Knospen von Pinus maritima.

Hypatima H.-S.

196. **binotella** Thnb. 7., 8. Um Nadelholz. R. unbekannt.

Glyphipterygidae.**Glyphipteryx** Hb.

197. **bergstraesserella** F. R. 5., 6. R. bis Frühjahr im Stengel nahe der Wurzel von Luzula albida.

198. **haworthana** Stph. 4., 6. R. 8. 9. in der Samenrolle von Eriophorum.

Gracilaridae.**Gracilaria** Z.

199. **fribergensis** Fritsche. 7.—5. R. 7., 8. in einem Blattkegel an allen Ahornarten.

200. **rufipennella** Hb. 7. 10. R. 6. 8. an Acer pseudoplatanus in einem Blattkegel.

201. **phasianipennella** Hb. 9.—4. Minirt 8., 9. die Blätter von Rumex und Polygonum.

Ornix Z.

202. **fagivora** Frey. 4., 5. und 8. R. 6., 9. an Fagus in nach unten umgeschlagenem Blattrand.

203. **carpinella** Frey. 4., 5., 7., 8. R. 7., 9., 10. minirt an Carpinus betulus.

204. **betulae** Stt. 4., 5., 8. R. 7. und 10. in umgeschlagenem Blattrand von Betula.

205. **scoticella** Stt. 5., 8. R. 7.—10. an Sorbus in umgeschlagenem Blattrand.

Coleophoridae.**Coleophora** Z.

206. **juncicolella** Stt. 6 Lappensack 9.—5. an Calluna und Erica cinerea.

207. **badiipennella** Dup. 6., 7. Scheidensack 10. an Ulmus, Prunus spin. und Corylus.

208. **milvipennis** Z. 5.—7. Röhrensack 5. an Betula. Auch bei Speyer.

209. **olivacella** Stt. 6. Röhrensack 5. an Stellaria holosteum, Cerastium vulgatum und arvense.

210. **solitariella** Z. 6., 7. Röhrensack 10.—5. an *Stellaria holost.* und *Alsine media*.
211. **lutipennella** Z. 6., 7. Röhrensack 9.—6. an *Quercus* und *Betula*.
212. **cornuta** Stt. 6. R. 10.—4. in hornartig gekrümmtem Blattsack an *Betula*.
213. **binderella** Kollar. 6., 7. Puppensack 9.—5. an *Alnus* und *Corylus*.
214. **vacciniella** H.-S. 6. Puppensack 10.—5. an *Vaccinium*.
215. **vitisella** Gregs. 5.—6. Pistolensack. 10.—3. an *Vaccinium vitis idaea*.
216. **orbitella** Z. 5., 6. Puppensack 9.—5. an *Alnus*, *Betula* und *Vaccinium*.
217. **gryphipennella** Bouché. 6. Blattsack 9—5. an *Rosa*.
218. **nigricella** Stph. 6., 7. Röhrensack 10.—5. polyphag an Laubholz. Auch bei Speyer.
219. **siccifolia** Stt. 5., 6. Blattsack an *Betula* und *Crataegus*. Im September d. J. in Anzahl bei Speyer gefunden.
220. **fuscoocuprella** H.-S. 6., 7. Lappensack 10.—4. an *Corylus* und *Betula*. Auch bei Speyer.
221. **onobrychiella**. 5.—6. Blattsack 7.—10. an *Onobrychis*. Auf dem Hohenfels bei Grünstadt.
222. **roessleri** Wk. 7. Scheidensack 6. an *Tanacetum*, *Achillea*.
223. **deauratella** Z. 5., 7. Röhrensack 10.—5. an *Centaurea*, *Melilotus* etc.
224. **chalcogramella** C. 6., 7. Röhrensack 10.—5. an *Cerastium* arv. und *Holost.*
225. **hemerobiella** Sc. 7., 8. Röhrensack 5.—6. an Laubholz.
226. **palliatella** Zk. 6. Pistolensack 4., 5. an Laubholz.
227. **serratulella** H.-S. 7., 8. Blattsack 5., 6. an *Jurinea Pollichii*.
228. **betulella** Hein 8. Pistolensack an *Betula*.
229. **auricella** F. 6., 7. Blattsack 5. an *Stachys recta*, *Betonica offic.* und *Teucrium scorodonia*.
230. **conyzae** Z. 6., 7. Scheidensack 5., 6. an *Conyza squarrosa*, *Inula hirta* und *Eupatorium cannabinum*.
231. **inulae** Wk. Röhrensack 8., 9. an *Inula germ.* und *Eupatorium*.

Verzeichniss der in der Pfalz aufgefundenen Kleinschmetterl. 243

232. **vulnerariae** Z. 4., 7. Sack ist mir nicht bekannt. Soll an Anthyllis vuln. leben.
233. **partitella** Z. 5., 7. Der mir unbekannte Sack soll an Artemisia zu finden sein.
234. **vibicigerella** Z. 5., 7. Scheidensack bis 5. an Artemisia campestris.
235. **caelebipeunella** Z. 7., 8. Scheidensack 4.—6. an Artemisia camp. und Helichrysum.
236. **lixella**. 7., 8. Blattsack 5., 6. an Gras (Holeus lanatus, Briza media etc)
237. **ochrea** Hw. 7., 8. Blattsack 9.—6. an Helianthemum, Potentilla argent. Inula vise.
238. **clypeiferella** Hofm. 7. Samensack 7.—9. an Chenopodium album.
239. **squalorella** Z. 7., 8. Samensack 10.—5. an Atriplex und Chenopodium.
240. **leucapennella** Hb. 5., 6. Samensack 10.—7. an Silene nutans und inflata und Lychnis viscaria.
241. **discordella** Z. 7., 8. Scheidensack 8.—5. an Lotus und Medicago.
242. **genistae** Stt. 6., 7. Puppensack 9.—6. an Genista pilosa.
243. **bilineatella** Z. 6., 7. Lappensack 6. an Genista und Spartium.
244. **albicostella** Dup. 5. R. soll 4. an Potentilla cinerea leben. Sack kenne ich nicht.
245. **onosmella** Brahm. 6., 7. Lappensack 5., 6. an Echium, Anchusa, Hieracium, Artemisia, Centaurea, Betonica, Verbascum.
246. **lineolea** Hw. 5.—6. Röhrensack 9.—5. an Ballota, Stachys, Betonica, Lamium.
247. **pappiverella** Hfm. 6., 7. Röhrensack 5., 6. in den Blüthen von Gnaphalium dioicum.
248. **dianthi** H.-S. 5. Röhrensack 8.—5. an Dianthus carthusianorum.
249. **succursella** H.-S. 5.—8. Röhrensack 10.—5. an Artemisia campestris.
250. **silennella** H.-S. 5., 6. Röhrensack 9. an Silene otites.
251. **odorariella** Mühlig und Frey. 8. Röhrensack 5.—7. an Jurinea pollichii.
252. **simillimella** Fuchs. 4.—6. Röhrensack 10. an Artemisia campestris.

253. **millefolii** Z. 5.—6. Röhrensack 10—5. an den Blättern von Achillea millefolium.
254. **gnaphalii** Z. 5., 8. Röhrensack 4., 5. an Gnaph. arenarium.
255. **asteris** Mühlig. 8. R. in Blüthen von Aster amellus und Chrysocoma. Sack kenne ich nicht.
256. **artemisiae** Mühlig. 7., 8. Röhrensack 8.—10. an Artemisia campestris.
257. **otitae** Z. 7., 8. Röhrensack 8.—5. an Silene otites.
258. **larijpennella** Zett. 6., 7. Röhrensack 10.—5. an Chenopodium und Atriplex.
259. **murinipennella** Dup. 4., 5. Röhrensack 10. an Luzula albida.
260. **caespititiella** Z. Röhrensack 7.—10. am Samen von Juncus und Luzula.

Lavernidae.

Chauliodus Tr.

261. **illigerellus** Hb 5.—7. R Ende 4.—6. an Aegopodium podagraria, Angelica silvestris und Fragaria.
262. **insecurellus** Stt. 5., 6. und 8. R. an Thesium linophyllum.

Laverna Curt.

263. **decorella** Stph. 8.—5. R. 7., 8. in Stengelschwellungen von Epilobiumarten.
264. **subbistrigella** Hw. 8.—3. R. 7., 8. in Schoten von Epilobiumarten.
265. **epilobiella** Römer. 7.—4. R. minirt 6., 7. an Epilobiumarten und Circaeä lutetiana.

Asynchna Stt.

266. **modestella** Dup. 4., 5. R. 6., 7. an Stellaria holosteum und Thesium montanum. Anfangs in den Samenkapseln, später in einem Samensack aussen weiter fressend.
267. **acratella** Z. 6. R. in gallenartig aufgetriebenem Stengel von Polygonum aviculare.

Ochromolopis Hb.

268. **ictella** H.-S. 8. R. 5., 6. in zusammengesponnenen Trieben von Thesium montanum und pratense.

Elachistidae.**Butalis** Tr.

269. **fallacella** Schl. 5.—8. R. 5., 6. in Gespinnströhren an Helianthemum.
 270. **ericetella** Hein. 6., Anfang 8. Um Haidekraut. R. unbekannt.
 271. **fuscocuprea** Hw. 6., 7. R. 5. an Helianthemum.
 272. **potentillae** Z. 6. R. 3. an Rumex acetosella.
 273. **productella** Z. 5. R. 4., 5. an Origanum vulgare.
 274. **dissimilella** H.-S. 6.—8. R. 5., 6. in Gespinst an Wurzelblättern von Helianthemum.
 275. **cicadella** Z. 6., 7. R. 5., 6. an den Wurzeln von Scleranthus in einer Gespinnströhre.

Amphisbatis Z.

276. **incongruella** Stt. 3., 4. R. 6. an Calluna und Hieracium pilosella in einem Sacke, der einem Gerstenkorn ähnlich sieht.

Schreckensteinia Hb.

277. **festaliella** Hb. 4.—8. R. 5., 7. und 9. an Rubus idaeus und fruticosus.

Cosmopteryx Hb.

278. **schmidiella** Frey. Tr. 6. R. 9. minirt an Vicia sepium.

Heliozela H.-S.

279. **sericiella** Hw. 4., 5. R. minirt 10. in Quercus.
 280. **stannella** F. 4., 5. R. minirt 7. in verdicktem Blattstiel von Quercus.
 281. **resplendella** Stt. 5., 6. R. minirt 9., 10. in Alnus glutinosa.

Elachista Stt.

282. **quadrella** Hb. 5., 7. R. 4. in Luzula albida und pilosa.
 283. **magnifica** Tgstr. 5.—8. R. 5., 6. in Luzula albida und pilosa.
 284. **einereopunctella** Hw. 5., 6. R. 3., 4. in Sesleria coerulea, Aïra caespitosa und Carexarten.
 285. **diederichsiella** Hering. 5. R. 4. in Milium effusum.
 286. **poae** Stt. 4., 5. R. Anfang 4. in Poa aquatica und Glyceria spectabilis

287. *aïrae-perplexella* Stt. 5.—8. R. 4.—8. in Aïra caespitosa.
288. *subnigrella* Dgl. 5. und 8. R. 3., 4. und 6., 7. in Bromus erecta und Avena pubescens.
289. *pullella* H.-S. 4., 7. und 8. R. 3., 4. und 6. in Poaarten.
290. *exactella* H.-S. 5., 7. und 8. R. 4. und 6. in Poa nemoralis.
291. *reutttiana* Frey. 5.—6. R. Anfang 4. in Koeleria cristata.
292. *bifasciella* Tr. 6., 7. R. 4. in Agrostis stolonifera, Festuca, Aira caespitosa und flexuosa.
293. *einetella* Z. 6.—8. R. 5. und 7. in Aïra caespit., Sesleria coerulea, Brachypodium silv. und Carexarten.
294. *collitella* Dup. 7. R. unbekannt.
295. *disertella* H.-S. 6., 7. R. 5. in Brachypodium und Holcus.
296. *Iugdunensis* Frey. 4., 5. R. unbekannt.
297. *rufocinerea* Hw. 4., 5. und 7. R. bis 3. in Holcus mollis.
298. *festucicolella* Z. 6. R. 5. in Festuca ?

Lithocolletidae.

Lithocolletis Z.

299. *tenella* Z. Carpinus betulus unterseitig.
300. *bremiella* Frey. Vicia sepium und angustifolia, Trifolium medium und Medicago sat. u.
301. *insignitella* Z. Trifolium pratense, medium etc. u. auch bei Speier nenerdings aufgefunden.
302. *spinolella* Dup. Salix caprea u.
303. *salicieolella* Sircm. Salix caprea, cinerea etc.
304. *dubitella* H.-S. Salix caprea u.
305. *sorbi* Frey. Sorbus aucuparia u.
306. *torminella* Frey. Sorbus terminalis u.
307. *cydoniella* Frey. Cydonia und Pyrus comm. u.
308. *cerasicolella* H.-S. Prunus avium und Cerasus u.
309. v. *mahalebella* Mühlig. Prunus mahaleb. u.
310. *faginella* Z. Fagus u.
311. *messaniella* Z. Quercus, Castanea, Carpinus, Ilex u.
312. *quinquenotella* Frey. Genista pilosa o.
313. *stantoniella* Stt. Genista pilosa o.

Verzeichniss der in der Pfalz aufgefundenen Kleinschmetterl. 247

314. *betulae* Z. *Betula*, *Pyrus malus* und com. o.
 315. *froelichiella* Z. *Alnus glutinosa* u.
 316. *tristrigella* Hw. *Ulmus camp.* u.
 317. *scabiosella* Dgl. *Scabiosa columbaria* u.
 318. *pastorella* Z. *Salix viminalis* etc. u.
 319. *apparella* H.-S. *Populus nigra* und *Salices* u.

Tischeria Z.

320. *dodonaea* Heyd. 5., 6. minirt ähnlich der *complanella* 7.—10. in *Quercus*, auch bei Speyer neuerdings häufig aufgefunden.

321. *decidua* Wk. 5., 6. Wie vorige an *Quercus* und *Castanea vesca*.

322. *heinemanni* Wk. 6. R. minirt den Winter über in *Rubus*.

Cemistoma Z.

323. *lotella* Stt. Ueber die R. ist mir nichts bekannt.

324. *lathyrifoliella* Stt. 4. R. minirt 8. die Blätter von *Orobus tuberosus*.

Bucculatrix Z.

325. *thoracella* Thub. 5., 7. und 8. R. 6., 7. u. 8., 9. an Laubhölzern.

326. *crataegi* Z. 5., 6. u. 8. R. 7. u. 9. an *Crataegus*, *Pyrus comm.* und *Hippophaë*.

327. *boyerella* Dup. 5., 6. u. 7., 8. R. 7. u. 9., 10. an *Ulmus*.

328. *cristatella* Z. 5. u. 7. R. 4., 5. u. 6., 7. an *Achillea millefolium*.

Nepticulidae.**Opostega** Z.

329. *salaciella* Tr. 5.—7. R. unbekannt.

Nepticula Z.

330. *pomella* Vaughan. *Pyrus malus*.
 331. *pygmaeella* Hw. *Crataegus oxyacantha*.
 332. *aeneella* Hein. *Pyrus malus*.
 333. *atricapitella* Hw. *Quercus*.
 334. *samiatella* H.-S. *Quercus* und *Castanea vesca*.
 335. *basiguttella* Hein. *Quercus*.

336. **rhamnella** H.-S. *Rhamnus cathartica*.
 337. **viscerella** Stt. *Ulmus campestris*.
 338. **nitidella** Hein. In Eppelsheims Notizen ohne Nahrungsangaben verzeichnet.
 339. **lonicerarum** Frey. *Lonicera caprifolium*.
 340. **tiliae** Frey. *Tilia*.
 341. **aucupariae** Frey. *Sorbus aucuparia*.
 342. **oxyacanthella** Stt. *Crataegus oxyacantha*.
 343. **pyri** Glitz. *Pyrus communis*.
 344. **desperatella** Frey. *Pyrus malus*.
 345. **nylandriella** Tgstr. *Sorbus aucuparia*.
 346. **regiella** H.-S. *Crataegus oxyacantha*.
 347. **gei** Wk. *Geum rivale*.
 348. **pretiosa** Hein. *Geum urbanum*.
 349. **aeneofasciella** H.-S. *Agrimonia eupat.* und *Tormentila erecta*.
 350. **tormentillella** H.-S. *Tomentilla erecta*.
 351. **aurella** Stt. *Rubus*.
 352. **speciosa** Frey. *Acer pseudoplatanus*.
 353. **gratiocella** Stt. *Crataegus oxyacantha*.
 354. **ulmivora** Hein. *Ulmus campestris*.
 355. **mespilicola** Frey. *Sorbus aria*.
 356. **alnetella** Stt. *Alnus glutinosa*.
 357. **continuella** Stt. *Betula*.
 358. **fragariella** Heyd. *Fragaria vesca*.
 359. **microtheriella** Stt. *Carpinus betulus*.
 360. **betulicola** Stt. *Betula*.
 361. **acetosae** Stt. *Rumex acetosa* und *acetosella*.
 362. **glutinosae** Stt. *Alnus glutinosa*.
 363. **luteella** Stt. *Betula*.
 364. **turicella** H.-S. *Fagus*.
 365. **sorbi** Stt. *Sorbus aucuparia*.
 366. **argentipedella** Z. *Betula*.
 367. **tityrella** Stt. *Fagus*.
 368. **freyella** Heyd. *Convolvulus sepium* und *arvensis*.
 369. **malella** Stt. *Pyrus malus*.
 370. **agrimoniella** H.-S. *Agrimonia eupatorium*.
 371. **atricollis** Stt. *Crataegus* und *Pyrus malus*.
 372. **angulifasciella** Stt. *Rosa canina* etc.
 373. **arcuatella** H.-S. *Fragaria vesca* und *Potentilla fragariastrum*.
 374. **myrtillella** Stt. *Vaccinium myrtillus*.
 375. **diversa** Glitz. *Salix* ?

Verzeichniss der in der Pfalz aufgefundenen Kleinschmetterl. 249

376. **vimineticola** Frey. *Salix viminalis*
 377. **floslactella** Hw. *Corylus avellana*.
 378. **carpinella** Heyd. *Carpinus betulus*.
 379. **septembrella** Stt. *Hypericum perforatum* und
 quadrangulum.
 380. **catharticella** Stt. *Rhamnus cathartica*
 381. **decentella** H.-S. *Acer pseudoplatanus*.
 382. **hannoverella** Glitz *Populus pyramidalis*.
 383. **pulverosella** Stt. *Pyrus malus*.
 384. **cryptella** Stt. *Lotus corniculatus* und *major*.
 385. **gilvella** Roessl. Die Nahrungspflanze ist mir
 nicht bekannt.

Micropterygidae.**Micropteryx** Hb.

386. **unimaculella** Zett. 4. R. minirt 5. in *Betula*.
 387. **purpurella** Hw. 4. Wie vorige.
 388. **aureatella** Sc. 5., 6. R. unbekannt.
 389. **anderschella** H.-S. 4., 5. R. unbekannt.
 390. **thunbergella** F. 4., 5. R. unbekannt.

Pterophorina.**Platyptilia** Hb.

391. **gonodactyla** Schiff. 5., 6., 8. R. 4., 5. im Stengel
 und 7. in umgeschlagenem Blattrand von *Tussilago* und
Petasites.
 392. **ochrodaactyla** Hb. 6., 7. R. 6. im Stengel von
Tanacetum.
 393. **tesseradaactyla** L. 6., 7. R. 4., 5 im Blüthen-
 stengel von *Gnaph. dioicum*.

Oxyptilus Z.

394. **ericotorum** Z. 7., 8. Zwischen Blättern von
Hieracium pilosella.

Mimaeseoptilus Wallgr.

395. **pelidnodactylus** Stein. 6., 7. R. 4., 5. an Blüthen
 von *Saxifraga granulata*.

Leioptilus Wallgr.

396. **tephradactylus** Hb. 6.—8. R. 5. an Solidago virgaurea.

397. **brachydactylus** Tr. 6., 7. Raupe Anfang 5. an Prenanthes purpurea.

Alucitina.

Alucita Z.

398. **dodecadactyla** Hb. R. 6., Anfang 7. in angeschwollenen Schösslingen von Lonicera xylosteum

Nachtrag.

Grapholitha Tr.

399. **leguminana** Z. brachte der junge Eppelsheim von Winnweiler mit. der dort den Falter in einiger Zahl fing. Die R. erhielt ich von Schütze-Rachlau, der sie im November unter Buchenrinde findet.

Ornix Z

400. **eppelsheimi** Fuchs. wurde in den letzten Jahren von Eppelsheim bei Grünstadt entdeckt. R. an Acer platanoïdes.



ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Deutsche Entomologische Zeitschrift "Iris"](#)

Jahr/Year: 1901

Band/Volume: [14](#)

Autor(en)/Author(s): Disque H.

Artikel/Article: [Verzeichniss der in der Pfalz vorkommenden, aber bisher noch nicht bei Speyer aufgefundenen Kleinschmetterlinge. Pyralidina 229-250](#)